

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel einnehmen bzw. anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden, und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Uro-Vaxom®

OM Pharma SA

Was ist Uro-Vaxom und wann wird es angewendet?

Uro-Vaxom ist ein biologisches Arzneimittel und wird zur Anregung des Immunsystems angewendet, um die natürlichen Abwehrkräfte zu stärken. Uro-Vaxom kann wiederkehrenden Infektionen der Harnwege, insbesondere Blasenentzündungen, vorbeugen. Es kann auch zusammen mit anderen Medikamenten, die eventuell während der akuten Phase der Harnwegsinfektionen verschrieben werden, angewendet werden.

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin.

Was sollte dazu beachtet werden?

Falls Ihnen Ihr Arzt gleichzeitig auch Antibiotika oder Mittel zur Desinfektion der Harnwege verschrieben hat, müssen Sie diese ebenfalls einnehmen.

Wann darf Uro-Vaxom nicht angewendet werden?

Wenn Sie allergisch gegen lyophilisierte Bakterienlysate von *Escherichia coli* oder einen der Hilfsstoffe dieses Arzneimittels sind (siehe Abschnitt «Was ist in Uro-Vaxom enthalten?»).

Wann ist bei der Einnahme von Uro-Vaxom Vorsicht geboten?

Brechen Sie bei Hautreaktionen, Fieber oder örtlich begrenzten Schwellungen (Ödemen) die Behandlung ab und informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, da es sich um allergische Reaktionen handeln kann.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, falls Sie Immunsuppressiva einnehmen. Dabei handelt es sich um Arzneimittel, die zur Verringerung von Immunreaktionen des Körpers (zum Beispiel nach einer Organtransplantation) eingesetzt werden. Sie können die Wirkung der Behandlung mit Uro-Vaxom verringern oder hemmen.

Die Verabreichung von Uro-Vaxom bei Kindern unter 4 Jahren wird nicht empfohlen.

Bisher liegen keine Hinweise vor, dass die Fahrtüchtigkeit und die Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, durch die Anwendung von Uro-Vaxom beeinträchtigt wird.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Kapsel, d.h. es ist nahezu «natriumfrei».

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben,
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte) einnehmen.

Darf Uro-Vaxom während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, wenn Sie schwanger sind oder es werden möchten.

Schwangerschaft

Während der Schwangerschaft sollten Sie die Anwendung von Uro-Vaxom vermeiden (vor allem während des ersten Trimesters).



Stillzeit

Sie dürfen Uro-Vaxom während der Stillzeit nicht anwenden, ohne vorher Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin um Rat zu fragen.

Wie verwenden Sie Uro-Vaxom?

Präventive und/oder konsolidierende Behandlung

1 Kapsel täglich, vorzugsweise am Morgen auf nüchternen Magen einnehmen, während 3 aufeinander folgenden Monaten.

Behandlung von akuten Episoden: 1 Kapsel täglich, vorzugsweise am Morgen auf nüchternen Magen einnehmen, bis zum Verschwinden der Symptome, jedoch mindestens während 10 aufeinander folgenden Tagen.

Die Anwendung und Sicherheit von Uro-Vaxom bei Kindern unter 4 Jahren wurden bisher nicht geprüft.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Uro-Vaxom haben?

Uro-Vaxom kann unerwünschte Nebenwirkungen hervorrufen:

Häufig (betrifft bis zu 1 von 10 Anwendern)

Durchfall, Übelkeit, Kopfschmerzen, Verdauungsbeschwerden, Magenunverträglichkeit

Gelegentlich (betrifft bis zu 1 von 100 Anwendern)

Allergische Reaktionen, Bauchschmerzen, Hautausschlag, Juckreiz, Fieber

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Anwendern)

Schwellung (Ödem) des Mundes, Schwellung der Knöchel, Füße oder Finger, Haarausfall

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Dieses Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten können in Apotheken oder Sammelstellen abgegeben werden. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Lagerungshinweise

Bei Raumtemperatur (15–25 °C) in der Originalverpackung lagern. Uro-Vaxom ist an einem trockenen Ort ausser Reichweite von Kindern aufzubewahren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Uro-Vaxom enthalten?

Wirkstoffe

6 mg lyophilisierte Bakterienlysate von Escherichia coli.

Hilfsstoffe

Stärke (prägelatiniert), Magnesiumstearat, Propylgallat (E 310), Natriumglutamat, Mannitol.



Zusammensetzung der Kapselhülle: Gelatine, Eisenoxid gelb (E 172), Eisenoxid rot (E 172), Titandioxid (E 171).

Jede Kapsel enthält 2.85 mg Natrium.

Zulassungsnummer

00598 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Uro-Vaxom? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packungen mit 30 und 90 *Kapseln*.

Zulassungsinhaberin

OM Pharma SA, Rue du Bois-du-Lan 22, 1217 Meyrin, Schweiz.

Diese Packungsbeilage wurde im Januar 2020 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

